



EUROPEAN YOUTH AWARD

ICNM – International Center for New Media
Leopoldskronstraße 30, 5020 Salzburg, Austria
+43.660 63 04 085 | neumayer@icnm.net

www.eu-youthaward.org

<http://www.facebook.com/EuropeanYouthAward>

<http://www.twitter.com/eyagraz> | #EYA16

MEDIENINFORMATION, 25. Oktober 2016

Nachhaltig integrativ: „Refugees Work“

Der Gewinner des European Youth Awards 2016 in der Spezial-Kategorie und der Gewinner des Know-Awards stehen fest

SALZBURG/Graz – Neun ExpertInnen wählten kürzlich das Siegerprojekt der Spezial-Kategorie des European Youth Awards 2016 in Graz aus. Die in Österreich entwickelte Jobplattform für Flüchtlinge „Refugees Work“ hat das Rennen gemacht.

In diesem Jahr wurden auf Initiative des Grazer Bürgermeisters Mag. Siegfried Nagl die Kategorien des European Youth Awards durch eine Spezial Kategorie zum Thema Migration, Integration und Flüchtlingsbewegung komplettiert. Der Gewinner dieser Kategorie wurde gestern von einer speziell eingesetzten hochrangig besetzten Jury im Grazer Rathaus ausgewählt.

Das österreichische Projekt „Refugees Work“ wurde von den Jurymitgliedern aus 15 eingereichten Projekten in der Spezial Kategorie zum Sieger gewählt. „Refugees Work“ ist eine Jobplattform für Flüchtlinge, die sie mit potentiellen Arbeitgebern in Kontakt bringt. Eingereicht wurde es vom 24-jährigen Dominik Beron und seinem Team. Nicht nur der professionelle Auftritt der Website war ein ausschlaggebendes Kriterium für die Jury, auch der Integrationsaspekt hat die Jury überzeugt.

„Das Projekt bietet Hilfe mit Perspektive an und ist somit besonders nachhaltig“, so Jurymitglied Karlheinz Kohrgruber (Land Steiermark).

Das Gewinnerteam wird das Projekt im Rahmen des EYA Festival, das von 30. November 2016 bis 03. Dezember 2016 in Graz stattfindet, gemeinsam mit den anderen EYA Gewinnern vorstellen.

Auch der Gewinner des Know-Awards wurde diese Woche entschieden. Hier hat sich das spanische Projekt „The machine to be another“ durchgesetzt. Diese interaktive Installation ermöglicht es mittels digitaler Technologie, die Welt aus den Augen eines andern zu sehen. Der Know-Award wird vom Grazer Know-Center, einem der führenden europäischen Forschungszentren für Data-driven Business und Big Data Analytics, vergeben und zeichnet in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal das beste digitale Open Science Projekt des European Youth Awards aus. Auch die Gewinner des Know-Awards werden eingeladen, auf dem EYA Festival Ihr Projekt vorzustellen.

Die vollständige Liste der Gewinnerprojekte und das Festivalprogramm ist auf <http://www.eu-youthaward.org/> zu finden.



EUROPEAN YOUTH AWARD

ICNM – International Center for New Media
Leopoldskronstraße 30, 5020 Salzburg, Austria
+43.660 63 04 085 | neumayer@icnm.net

www.eu-youthaward.org

<http://www.facebook.com/EuropeanYouthAward>

<http://www.twitter.com/eyagraz> | #EYA16

Mehr Informationen für Redakteure:

Die Jurymitglieder der Spezialkategorie 2016: Wolfgang Benedek, MR Beirat, Nalan Gündüz, Integrationszentrum Steiermark, Michaela Gutmann, cwa, Kurt Hohensinner, Stadt Graz, Karlheinz Kohrgruber, Land Steiermark, Wolfgang Schnedl, WK Werbung, Michael Terler, Campus02, Claus Tüchler, IC Steiermark, Bernhard Weber, Center of entrepreneurship at University of Graz

Über den European Youth Award

Der European Youth Award ist von Prof. Peter A. Bruck, ehrenamtlichem Vorstand des Internationalen Centrusms für Neue Medien, im Jahr 2012 ins Leben gerufen worden. Dieser einzigartige europaweite Wettbewerb wird unter der Patronanz des Europarates, des Congress of Local and Regional Authorities durchgeführt und dient zur Motivation junger Menschen, gesellschaftlich wertvolle digitale Projekte zu entwickeln, die die Ziele des Europarates und der Strategie Europa 2020 zu erreichen suchen.

Mehr Informationen auf eu-youthaward.org.

Rückfragen gerne unter: eva@icnm.net | T: +43 660 63 04 085 | #EYA16

EYA Unterstützer und Keypartner:

